

Fragenkatalog Umweltmanagement
Zertifizierung nach ISO 14001/
Validierung nach EMAS



Dieser Fragenkatalog dient zur Sammlung von Informationen im Rahmen der Vertragsprüfung (Angebotserstellung und -prüfung) sowie zur Vorbereitung auf das Begutachtungsverfahren durch die Zertifizierungsstelle/Umweltgutachterorganisation.

Er ist Bestandteil der Verfahrensdokumentation.

1 Angaben zur Art des gewünschten Angebotes

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

- Zertifizierung nach ISO 14001
- Validierung der Umwelterklärung nach EMAS (auch in Kombination)
- Kombinierte Auditierung/Zertifizierung mehrerer Managementsysteme
- Zertifikatübernahme

2 Firmendaten

(Bitte Firmenbroschüre beilegen, wenn vorhanden)

Firma (Zentrale): _____

Anschrift: _____

Kontaktperson: _____

Telefon: _____ Durchwahl: _____

Fax: _____ e-mail: _____

Gesellschaftsform: _____

Konzernzugehörigkeit: _____

Niederlassungen/Zweigwerke/Tochterunternehmen:

Fragenkatalog Umweltmanagement
Zertifizierung nach ISO 14001/
Validierung nach EMAS

- durch die Produkte (z.B. Energieverbrauch, Lebensdauer, Entsorgung etc.):

Betreiben Sie Anlagen mit besonderer Umweltrelevanz?

- Genehmigungsbedürftige Anlagen (**z.B. nach Immissionsschutz-, Abfall-, Wasserrecht etc.**):
- Anlagen mit besonderen Sicherheits- und Umweltrisiken (**z.B. unter die StörfallVO/ Seveso II-Richtlinie fallend**):
- sonstige Anlagen (**z.B. Anlagen zur Emissionsminderung und Abwasserreinigung, Lackieranlagen, Tankstellen, Lagerstätten für Gefahrstoffe/wassergefährdende Stoffe - bitte Leistung oder Lagermengen angeben**)

Welche Betriebsbeauftragte für Umweltschutz sind auf gesetzlicher Basis oder freiwillig bestellt?

(z.B. Betriebsbeauftragte für Immissionsschutz, Gewässerschutz, Abfall, Gefahrgut)

-
-
-

Bestehen Akzeptanzprobleme mit der Öffentlichkeit (Nachbarn, Kommunen, Umweltverbände)?
Hatten Sie in letzter Zeit externe Beschwerden zu verzeichnen?

Einstufung nach EAC/NACE?

(Angabe nur wenn bekannt):

- EAC:
- NACE:

durch den Ersteller des Angebotes zu ergänzen (beachte crt_f_11.02):

- Wirtschaftssektor (EAC/NACE):
- Umweltrelevanz (gemäß EA-Leitfaden): hoch - mittel - gering - begrenzt - speziell

4 Angaben zum Profil und zum Integrationsgrad der Standorte innerhalb der Organisation

Bitte nur ausfüllen, wenn eine Matrixzertifizierung/Gemeinschaftszertifizierung gewünscht wird.

- Alle Standorte sind hinsichtlich der Prozesse und Umweltauswirkungen ähnlich
(wenn nein, bitte Situation erläutern)

- Alle Standorte arbeiten unter dem gleichen UM-Systems, das zentral verwaltet und auditiert wird und einer zentralen UM-Bewertung unterliegt
(wenn nein, bitte Situation erläutern)

- Alle Standorte wurden mit dem internen Audit-Verfahren auditiert
(wenn nein, bitte Situation erläutern)

durch den Ersteller des Angebotes zu ergänzen (beachte crt_f_11.03, crt_f_07.26):

- Anforderungen für Matrixzertifizierung sind erfüllt
- Integrationsgrad bei Gemeinschaftszertifizierung (IG1-IG2-IG3):

5 Besondere Standortfaktoren

Treffen folgende Randbedingungen zu?

(Zutreffendes bitte ankreuzen):

- besondere Anforderungen an die innerbetriebliche Logistik vorhanden, da sich die Tätigkeiten über mehrere Gebäude auf einem großen Gelände bzw. über mehrere Standorte erstrecken
- es handelt sich um einen im Vergleich zur MA-Zahl sehr großen/ausgedehnten Standort
- es handelt sich um einen für die MA-Zahl sehr kleinen Standort (z.B. reiner Bürostandort)
- die Produktionsprozesse sind sehr komplex oder bestehen aus einer verhältnismäßig großen Zahl unterschiedlicher Aktivitäten
- ein sehr hoher Prozentsatz der MA führt gleichartige einfache Verrichtungen aus
- es existieren in bezug auf das Tätigkeitsprofil wesentliche Prozesse, die ausschließlich in der Nachtschicht ablaufen
- der Standort hat die Verantwortlichkeit für die Entwicklung von Produkten mit umweltrelevanten Eigenschaften
- der Standort hat eine Reihe übergreifender Verantwortlichkeiten für andere Standorte/Niederlassungen (Zentralfunktionen)
- es sind branchen-untypische Umweltaspekte zu berücksichtigen (wenn ja, welche?):
- die Organisation verfügt bereits über andere Managementsysteme (wenn ja, welche):
 - wann zertifiziert?:
 - durch wen?:

Sollen die Niederlassungen/Zweigwerke in die Zertifizierung/Validierung mit einbezogen werden, so machen Sie bitte die vorstehenden Angaben auch für diese (ggf. Anlage verwenden).

durch den Ersteller des Angebotes zu ergänzen (beachte crt_f_11.02):

- aufwandserhöhende Faktoren:

- aufwandssenkende Faktoren:

6 Mitarbeiter

- Gesamtzahl:

davon:

- in Vollzeit:
- Teilzeit/geringfügig Beschäftigte:
- Sonstige:

- Anzahl der MA in Schichtarbeit:
- Anzahl der Schichten:

Die Schichten unterscheiden sich hinsichtlich der Umwelteinwirkungen:

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

- nicht wesentlich
- wesentlich - **wenn ja: bitte erläutern**

durch den Ersteller des Angebotes zu ergänzen (beachte crt_f_11.02):

- Anzahl der wirksamen Mitarbeiter:

7 Art und Dokumentation des Umweltmanagementsystems

- Datum der Einführung:
- Das UM-System ist ein eigenständiges Managementsystem und in einem separaten UM-Handbuch und zugehörigen Anweisungen dokumentiert
- Es existiert ein integriertes Managementsystem mit Schnittstellen zum Qualitätsmanagement- oder anderen Managementsystemen
- Es gibt ein gemeinsames (integriertes) Managementsystem-Handbuch
- Der Managementsystem-Beauftragte und andere Verantwortliche (z.B. interne Auditoren, Mitglieder von QM-/UM-Zirkeln etc.) sind für beide Managementsysteme identisch

durch den Ersteller des Angebotes zu ergänzen (beachte crt_f_11.02):

- mögliche Reduktion bei Kombiverfahren (in %):

8 Angaben zur Zertifikatübernahme *(nur wenn zutreffend)*

- bisherige Zertifizierstelle:
- Ausgabe-/Gültigkeitsdatum des Zertifikates:
- letztes Audit am:

9 Ablauf und Termsituation

Die Vorlage eines Angebotes erwarten wir bis _____

Als Termine sind geplant

- für das Voraudit (Audit Stufe 1): _____

- für das Zertifizierungsaudit (Audit Stufe 2)/Validierung: _____

Datum	Ort	Unterschrift / Firmenstempel
-------	-----	------------------------------